

Die Zweite macht ihr bestes Saisonspiel und gewinnt völlig verdient mit 7:3.

Die FSG wollte nach dem Sieg in Buchheim den zweiten Dreier folgen lassen und begann das Spiel sehr konzentriert. Die Räume wurden eng gemacht und so hatte der Gast keine Möglichkeiten gefährlich vors Tor zu kommen. In Ballbesitz wollte die Zweite schnell nach vorne spielen und mit wenigen Pässen vors Gästetor kommen.

In der 10. Minute die Führung für die FSG. Zapke wirft einen Einwurf gedankenschnell auf den hinter der Abwehrkette lauernden Farhat, der den Ball unter Kontrolle bringt und volley über den Torwart im Tor versenkt. Die Zweite blieb spielbestimmend. Zwar hatte der Gast mehr Ballbesitz, konnte aber gegen die gut sortierte Heimmannschaft keine gefährlichen Situationen kreieren. Anders die FSG: Mit dem schönsten Angriff des Spiels fiel das 2:0. Nach Balleroberung landete der Ball bei Lipiec, der Tzschoppe in die Tiefe schickte und dieser gegen den Torwart und zwei Abwehrspieler den Überblick behielt und auf den völlig blank stehenden Farhat querlegte. Dieser musste dann nur noch den Ball über die Linie drücken. Kurz vor der Halbzeit dann die einzige Unachtsamkeit der ersten Halbzeit, die prompt zum Anschluss führte. Der Gästestürmer wurde über aussen in abseitsverdächtiger Position angespielt und vollendete aus spitzem Winkel. So ging es mit einer verdienten Führung in die Halbzeit.

Nach der Halbzeit ein Geschenk der Gäste. Ein zu langer Ball auf Benkler wurde vom Torwart der Gäste abgefangen. Aus welchen Gründen auch immer konnte der Gästetorhüter den Ball nicht kontrollieren und der lauernde Benkler nahm den frei werdenden Ball auf und hatte keine Mühe ihn im Tor unter zu bringen. Nur 5 Minuten später dann wiederum der Anschluss. Spielertrainer Marcks nutze eine Unstimmigkeit der Routiniers Matt und Hensler und köpfte denn Ball über Hensler ins Tor. Die FSG liess sich davon nicht verunsichern und spielte weiter schnell und schnörkellos nach vorne. Da der Gast mehr Druck machen wollte, wurden die Räume für die Offensivakteure der FSG immer grösser. Tzschoppe nahm einen Befreiungsschlag an der Mittellinie auf, konnte nicht mehr aufgehalten werden und vollendete souverän. Kurze Zeit später die Vorentscheidung. Farhat legte einen Ball zurück auf Tzschoppe und der agile Aussenstürmer knallte den Ball unhaltbar in die Maschen.

In der Schlussphase dann noch die Premiertore unserer Rückkehrer. Zuerst überlupfte Simon Lipiec in klassischer "Boppes"- Manier den Torwart, bevor Mulic gegen seinen alten Verein eine Hereingabe von Tzschoppe souverän zum 7:3 Endstand vollendete.

Der zwischenzeitliche Anschluss zum 6:3 resultierte aus einer Ecke als die FSG Hintermannschaft eines der wenigen Male in diesem Spiel unsortiert war und so der Gästestürmer keine Mühe hatte den Ball ins Tor zu bugsieren.

Am Ende bleibt ein völlig verdienter Sieg, der auch in der Höhe so in Ordnung ging, da noch einige Chancen nicht verwertet wurden.

Wenn man im Derby gegen Zornegg am nächsten Spieltag diese Leistung bestätigen kann, ist die Chance auf einen weiteren Sieg durchaus gegeben.